



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Einöde Philagiæ, Weiß vnnd Manier/ die Geistliche  
Exercitia einmal im Jahr/ acht oder zehn Tag lang nützlich  
zu verrichten**

**Barry, Paul de**

**Köln, 1672**

Von dem was vns am letzten Tag vnsers Lebens begegnet.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-59583](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-59583)



## Vierdter Tag

der Exercitien.

Von dem was vns begegnet am  
letzten Tag vnsers lebens.

**P**HILLAGIA, Nichts ist so kräftig die  
ne Seel in einen guten Stand zubrin-  
gen / sie zu reinigen / vnd mit gutem für-  
sätzen zu versehen / als die Betrachtung des  
Tods / des gerichtes welches darauß erfolgt /  
vnd des Fegewers welches hernach komt.  
Der durch diese Gedancken nicht übermei-  
stert wird / den weiß ich nit was ihn bewegen  
könne. Hiemit wollen wir dich derowegen  
Heut beschäffigen / aber so lind vnd gnä-  
dig als wir können / vnd du sihest schon  
wie gütig ich mit dir handle / in dem ich kei-  
ne meldung thue der Hellen. Ich weiß wol  
daß du keinen Lust hast dorein zukommen /  
vnd dem will seye gar weit von dannen.

So



So lasset vns dan davon stillschwelgen.  
Das vbrige/ so ich zusagen hab/ wird dich  
gnug treffen vnd bewegen.

Besuche das Hochwürdig Sacrament vnd  
wann dich keiner merckt / so küsse drey-mahl die  
Erd/damit du dich verdemütigest an diesem die  
so nützlichen Tag / an welchem dir Gott wird zu  
erkennen geben / wie du nur Staub vnd Aschen  
sehest. Es ist ein sehr guter brauch/ das man sol-  
ches alle Morgen thue/wann man auffgestanden  
ist: vnd diß ware die herliche Übung des seeli-  
gen Patris Francisci Borgiae. Nach dieser Besu-  
chung dencke an die Betrachtung so du jetzt hal-  
ten solst.

## Erste Betrachtung /

Sür den vierten Tag der Exercitien.

### Vom Todt.

Das Vorgebet/ wie gebräuchlich.

**E**rstes Præludium. Bilde dir ein du si-  
gest auff dem Todtbett/ man reiche dir  
das